

Evangelische Philippus-Kirchengemeinde Kassel

Samstag, 1. Juni 2013, 19.30 Uhr  
Evangelische Auferstehungskirche  
Mombachstraße 24, 34127 Kassel

4. Kasseler Orgelfrühling 2013

Konzert für Blechbläser und Orgel

Ensemble Kassel Brass  
Peer Schlechta – Orgel

## Programm

Johann Heinrich Schmelzer (1623-1680)

Sonatine

Tylman Susato (ca. 1510-1570)

Suite

La Mourisque –

Basse Danse Bergeret – Pavane Bataille

John Dowland (1562-1626)

John Smith his Almain

John Lennon (1940-1980)/Paul McCartney (geb. 1942)  
(arr. Schlechta)

Let it be

Louis Lefébure-Wély (1817-1869)

Andante

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Suite aus der „Wassermusik“

Benedetto Marcello (1686-1739)

Psalm 19

Johann Ludwig Krebs (1713-1780)

Vier Präludien

(C – C – F – F)

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

Denn er hat seinen Engeln befohlen  
Richte mich, Gott

Peer Schlechta (geb. 1972)

Improvisierte Suite über Volkslieder  
Introduktion (Nun will der Lenz uns grüßen)  
Arabesque (Alle Vögel sind schon da)  
Meditation (So scheiden wir mit Sang und Klang)  
Toccatà (Es geht eine helle Flöte)

Sigfrid Karg-Elert (1877-1933)

Lobet den Herrn mit Pauken und Cymbeln schön  
aus op. 101, in einer Bearbeitung für Bläser und Orgel

KASSEL BRASS ist eine Blechbläserformation in bester Tradition berühmter Ensembles wie beispielsweise das Philip-Jones-Brass-Ensemble.

Dabei ist KASSEL BRASS in dieser Zusammensetzung in Nordhessen einzigartig. Die Ausbildung der Musiker erlaubt ein außerordentlich vielseitiges Spektrum an Repertoire, welches von der Renaissance bis hin zu zeitgenössischer U- und E-Musik reicht. Das Ensemble ist bereits 1983 als "Kasseler Blechbläserensemble" als Septett gegründet worden und hat sich seither zu einem großen Ensemble entwickelt.

PEER SCHLECHTA gestaltet regelmäßig Konzerte als Interpret und Improvisator. Wichtige Anregungen im künstlerischen Orgelspiel erhielt er in der Arbeit mit historischen Instrumenten verschiedenster Provenienz sowie von Hans-Ola Ericsson, Bernhard Haas und Jean Guillou. Studien in den Fächern Musikwissenschaft und Deutsche Philologie rundeten seine Ausbildung ab.

Peer Schlechta widmet sich als Orgel- und Glockensachverständiger wichtigen fachspezifischen Fragestellungen. Ein Arbeitsschwerpunkt liegt dabei auf der Erforschung der Geschichte und der Instrumente der Orgelbaurdynastie Kohlen-Heeren-Kuhlmann-Euler aus Gottsbüren und Hofgeismar. Gleichermäßen beschäftigt er sich mit der Weiterentwicklung von Tasteninstrumenten, insbesondere im Bereich Orgelbau. Ein weiteres Arbeitsfeld liegt bei Fragen hinsichtlich der Inventarisierung und Dokumentation von Orgelwerken.

Seit dem Jahr 2006 ist Peer Schlechta außerdem im Vorstand der Internationalen Arbeitsgemeinschaft für Orgeldokumentation (IAOD) e.V. ehrenamtlich tätig.

## Weitere Veranstaltungen im Rahmen des 4. Kasseler Orgelfrühlings 2013

Samstag, 8. Juni 2013, 19.30 Uhr

ev. Auferstehungskirche (Mombachstraße 24)

Orgelkonzert mit Werken von Pachelbel, Bach, Mendelssohn Bartholdy und Karel Salomon.

An der Euler-Orgel spielt Martin Wenning.

Eintritt frei.

Samstag, 15. Juni 2013, 19.30 Uhr

ev. Auferstehungskirche (Mombachstraße 24)

Orgelkonzert mit Werken von Bach, Clérambault, Couperin und Mozart – im Anschluss an das Konzert: Präsentation der neuen Orgel-CD von Gregor Simon.

An der Euler-Orgel spielt Gregor Simon.

Eintritt frei.

Samstag, 22. Juni 2013, 19.30 Uhr

ev. Auferstehungskirche (Mombachstraße 24)

Orgelmusik und Literatur – mit Sabine Leutiger-Vogel (Literatur-Rezitation) und Peer Schlehta (Orgel).

Eintritt frei.

Im Anschluss an das Konzert besteht die Möglichkeit,  
bei Getränken und Knabbereien  
mit den Interpreten ins Gespräch zu kommen  
und den Abend musikalisch erfüllt ausklingen zu lassen.